

## Niederschrift

---

### Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 23.11.2022
<b>Beginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Ende:</b>	20:30 Uhr
<b>Sitzungsort:</b>	Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

Dr. Felix Winter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

##### reguläre Mitglieder

Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE.PARTEI

Torsten Sohn SPD

Andreas Szabó FDP

Eric Adelsberger DIE LINKE.PARTEI online

Kristina Wappler CDU/UFR

Christine Decker BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Henning Wüstemann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Matthias Siems SPD

##### Verwaltung

Nicole Mielke Schulverwaltungsamt

Maren Steinhorst

##### Keine Teilnehmergruppe

Gerlind Möller

Gerlind Möller

#### Abwesend

##### reguläre Mitglieder

Julia Richter DIE LINKE.PARTEI entschuldigt

Eckhard Brickenkamp DIE LINKE.PARTEI unentschuldigt

Hans-Joachim Toscher CDU/UFR entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2022
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder
- 6 Auswertung der Sommerstraße 2022
- 7 Beschlussvorlage
- 7.1 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/2032 **2022/BV/3416**  
ungeändert beschlossen
- 7.2 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32 **2022/BV/3416-01 (NB)**  
ungeändert beschlossen
- 8 Informationsvorlagen
- 8.1 Prüfergebnis zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2020/AN/1698 zur Anbindung des Stadthafens **2022/IV/3553**  
zur Kenntnis gegeben
- 9 Berichte aus den Ausschüssen
- 10 Informationen der Ortsamtsleiterin und des Ortsbeiratsvorsitzenden

- 11 Verschiedenes
- 12 Schließen der Sitzung
- 13 Nichtöffentlicher Teil
- 14 Verschiedenes
- 15 Informationen zu aktuellen Bauanträgen

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil**

---

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Winter eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Es sind 6 Mitglieder anwesend.

---

#### **2 Änderung der Tagesordnung**

Die Verwaltung teilt mit, dass der Top „Auswertung der Sommerstraße 2022 verschoben werden muss.

**Abstimmung: 6 JA**

Somit entfällt TOP 6

Ab 19:10 Uhr sind 8 Mitglieder anwesend.

---

#### **3 Genehmigung der Niederschrift vom 27.10.2022**

Die Niederschrift vom 27.10.2022 wird genehmigt.

---

#### **4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Anwohner aus der Ulmenstraße kritisieren die Flächenungerechtigkeit auf dem Ulmenmarkt und zeigen Alternativen auf. Sie haben sich Informationen aus den Bürgerbeteiligungsprozessen eingeholt.

Mit Unterstützung eines Architekten haben sie eine Vision zur Errichtung eines Parkhauses aus Holz in Pyramidenform erarbeitet. Das Parkhaus könnte einer hybriden Nutzung un-

terzogen werden, z. B. stufenförmige Bepflanzungen, Graffitiwände für Jugendliche, Car-Sharing Angebote.  
Straßen in der KTV könnten park frei werden und zu Spielzonen für die Kinder umgewandelt werden.

Herr Winter bedankt sich für die Vorstellung der Visionen.  
Herr Winter erklärt, dass es seit Jahren Pläne für eine Bebauung gibt. Es ist in Planung ein Regenwasserrückhaltebecken im Bereich des Ulmenmarktes zu errichten. Zur Zeit wird auch ein Verkehrskonzept für die KTV erarbeitet.

Das Ortsamt wird gebeten im Amt für Stadtplanung zu erfragen, ob die Pläne zur Umsetzung einer Tiefgarage am Ulmenmarkt weiter verfolgt werden und wie der aktuelle Stand dazu ist.

---

## 5 Fragen und Hinweise der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Szabó berichtet, dass das Amt für Stadtgrün z.Zt. die Spielfläche Am Brink saniert. Es wurde eine neue Wippe aufgestellt, diese quietscht bei jeder Bewegung.  
Er kritisiert, dass der OBR nicht über diese Maßnahme informiert wurde.  
Herr Wüstemann bemängelt, dass der Untergrund des Spielplatzes mit Gummiuntergrund ausgelegt wurde und findet dieses Material nicht mehr zeitgemäß.  
Das Amt für Stadtgrün sollte zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen werden, um über die Umgestaltung der Fläche Am Brink sowie zur Aufstellung der Sitzmöglichkeiten am Margaretenplatz zu berichten.

---

## 6 Auswertung der Sommerstraße 2022

-TOP entfällt

---

## 7 Bechlussvorlage

### Abstimmung:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	

---

**7.1 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/2032**

2022/BV/3416

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern beschließt die Bürgerschaft der Hanse- und Universitätsstadt Rostock die 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32, als Grundlage für die mittel- und langfristige Planung der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage).

---

**7.2 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und für den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32**

2022/BV/3416-01 (NB)

Frau Mielke geht bei ihren Erläuterungen auf folgende Punkte ein:

- alle 5 Jahre ist das Schulverwaltungsamt gesetzlich verpflichtet eine Planungsgrundlage zu schaffen
- es werden Schülerzahlen und Baumaßnahmen berücksichtigt
- Maßnahmen für Investitionen laufen über den KOE

**Werner-Lindemann- Grundschule:**

- 3-zügige Grundschule mit 300 Schülern
- Borwinschule nutzt z. Zt. noch Räume in der Schule
- neuer Hortbau wird durch das Jugendamt geplant

**Margaretenschule:**

- z. Zt. werden 300 Schüler unterrichtet, es besteht eine Kapazität von 400
- Hort hat Räume in Einzelnutzung
- im Innenbereich besteht dringender Sanierungsbedarf
- wenn die Schule Am Alten Markt freigezogen, werden die Schüler während der Sanierungszeit umziehen; Zeitraum ist noch nicht bekannt
- Schulwegsicherung muss noch erarbeitet werden
- Hortergänzungsbau ist in der Waldemarstraße in Planung

**Borwinschule:**

- Kapazität von 825 Schülern
- dringender Sanierungsbedarf
- Ergänzungsbau auf dem Gelände in Höhe der Laufbahn muss erst errichtet werden,

bevor die Sanierungsmaßnahmen begonnen werden können, danach wird ein Schulcampus errichtet; es ist vorgesehen ein Teil der Elisabethstraße für dieses Vorhaben zu entwidmen

- das Schulamt und der KOE werden das Vorhaben separat im Ortsbeirat vorstellen

Herr Winter erfragt, ob neue Wohngebiete (z. B. Werftdreieck) mit in die Schülerzahlen berechnet werden?

- Prognosen werden errechnet und mit einbezogen für die nächsten Jahre  
Wie viele Schüler kommen aus anderen Stadtteilen bzw. Gebieten in die KTV ?
- dafür gibt es keinen Spielraum

Frau Decker hält es für wichtig, die Schulsozialarbeit sowie Mensa- Zeiten für Kinder mit in den Schulentwicklungsplan aufzunehmen.

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Die Anlage zur ursprünglichen Beschlussvorlage 2022/BV/3416 – 5. Fortschreibung und Aktualisierung des Schulentwicklungsplanes der Schulnetze der allgemein bildenden Schulen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für den Planungszeitraum der Schuljahre 2022/23 bis 2026/27 und den Prognosezeitraum 2027/28 bis 2031/32 wird wie folgt geändert:

#### **Kapitel 2, Abschnitt 2.1.4. (S. 11)**

**Zwischen Satz 2 und Satz 3 wird eingefügt:**

„Insofern in diesem Zuge größere Reduktionen der Gesamtkapazität ausgewiesen sind, wie insbesondere an der Grundschule am Margaretenplatz, aber auch der Gehlsdorfer Grundschule, der Grundschule „Rudolf Tarnow“, der Grundschule Am Mühlenteich oder der St. Georg-Grundschule bzw. in geringerem Umfang an der Grundschule Schmarl, der Grundschule „Türmchenschule“ oder der Grundschule an den Weiden ist zu betonen, dass in allen genannten Fällen die Kapazitäten nunmehr sowohl unter Berücksichtigung der jeweils durch den Hort genutzten Räumlichkeiten, als auch auf Basis des nach SchulKapVO M-V in der aktuell gültigen Fassung kapazitär nutzbaren Raumprogramms berechnet und ausgewiesen wurden. In keinem Fall handelt es sich um eine Verringerung real nutzbarer Kapazitäten, sondern immer um notwendige Anpassungen von Werten, die in der 4. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes noch anhand anderer Prämissen ermittelt wurden, an aktuelle räumliche wie rechtliche Gegebenheiten. Dies ist auch jeweils an der historischen Auslastung der betroffenen Standorte erkennbar. An anderen Standorten, wie z.B. der Grundschule „Lütt Matten“, der Grundschule „Kleine Birke“ (über die Erhöhung im Zuge der Einführung der schulartunabhängigen Orientierungsstufe hinaus), der Regionalen Schule „Otto-Lilienthal-Schule“, der Hundertwasser-Gesamtschule Rostock, der Borwinschule Rostock, dem Innerstädtischen Gymnasium oder dem Musikgymnasium „Käthe Kollwitz“ ergaben sich in diesem Zuge auch Erhöhungen von Kapazitäten.“

#### **Kapitel 4, Absatz 3 (S. 36)**

**Zwischen Satz 2 und Satz 3 wird eingefügt:**

„Zur Gewährleistung der notwendigen Hortkapazitäten wird dafür auch ausdrücklich die Doppelnutzung von Schulräumen durch den Hort, bis zu einem jeweils pro Standort bedarfsgerecht - unter Betrachtung der jeweiligen Umstände - hinnehmbaren Anteil vorgesehen, insofern der Schulbetrieb davon nicht in unzulässiger Weise gestört wird.“

## Kapitel 11 (S. 708)

### Die Überschrift wird gestrichen und ersetzt durch:

„Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032“

### Absatz 1 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Folgende Tabelle sowie Grafiken zeigen getrennt nach Art der Schulträgerschaft sowie nach Schulart die Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler sowie der Kapazitäten bis zum Schuljahr 2031/2032, die sich aus den vorherigen Darstellungen der einzelnen Schulstandorte ergibt.“

### Die Bezeichnung der Tabelle 15 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032“

### Tabelle 15 wird ersetzt durch folgende ergänzte Fassung:

Schulart	Trägerschaft		Schuljahr											
			2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032
Grundschulen/ Grundschulteile*	kommunal	Schüler	5661	5697	5856	5961	5956	5944	5887	5934	5849	5745	5724	5630
		Kap.	7894	7894	7317	7317	7317	7317	7167	7167	7167	7267	7267	7267
	frei	Schüler	1272	1256	1278	1293	1311	1384	1411	1424	1406	1381	1379	1354
		Kap.	1276	1268	1268	1268	1268	1444	1444	1444	1444	1444	1444	1444
	gesamt	Schüler	<b>6933</b>	<b>6953</b>	<b>7134</b>	<b>7254</b>	<b>7267</b>	<b>7328</b>	<b>7298</b>	<b>7358</b>	<b>7255</b>	<b>7126</b>	<b>7103</b>	<b>6984</b>
		Kap.	<b>9170</b>	<b>9162</b>	<b>8585</b>	<b>8585</b>	<b>8585</b>	<b>8761</b>	<b>8611</b>	<b>8611</b>	<b>8611</b>	<b>8711</b>	<b>8711</b>	<b>8711</b>
Regionale Schulen	kommunal	Schüler	2202	2224	2218	2203	2217	2203	2205	2464	2454	2458	2387	2331
		Kap.	2750	2750	2800	2800	2800	2800	2800	3130	3130	3130	3130	3130
	frei	Schüler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Kap.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	gesamt	Schüler	<b>2202</b>	<b>2224</b>	<b>2218</b>	<b>2203</b>	<b>2217</b>	<b>2203</b>	<b>2205</b>	<b>2464</b>	<b>2454</b>	<b>2458</b>	<b>2387</b>	<b>2331</b>
		Kap.	<b>2750</b>	<b>2750</b>	<b>2800</b>	<b>2800</b>	<b>2800</b>	<b>2800</b>	<b>2800</b>	<b>3130</b>	<b>3130</b>	<b>3130</b>	<b>3130</b>	<b>3130</b>
Gesamtschulen/ Gesamtschulteile	kommunal	Schüler	3514	3570	3562	3589	3618	3638	3670	3805	3871	3879	3851	3858
		Kap.	4030	4030	4180	4180	4180	4505	4505	4505	4505	4505	4505	4505
	frei	Schüler	1565	1642	1679	1727	1768	1766	1765	1757	1769	1788	1799	1810
		Kap.	1532	1562	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824	1824
	gesamt	Schüler	<b>5079</b>	<b>5212</b>	<b>5241</b>	<b>5316</b>	<b>5386</b>	<b>5404</b>	<b>5435</b>	<b>5562</b>	<b>5640</b>	<b>5667</b>	<b>5650</b>	<b>5668</b>

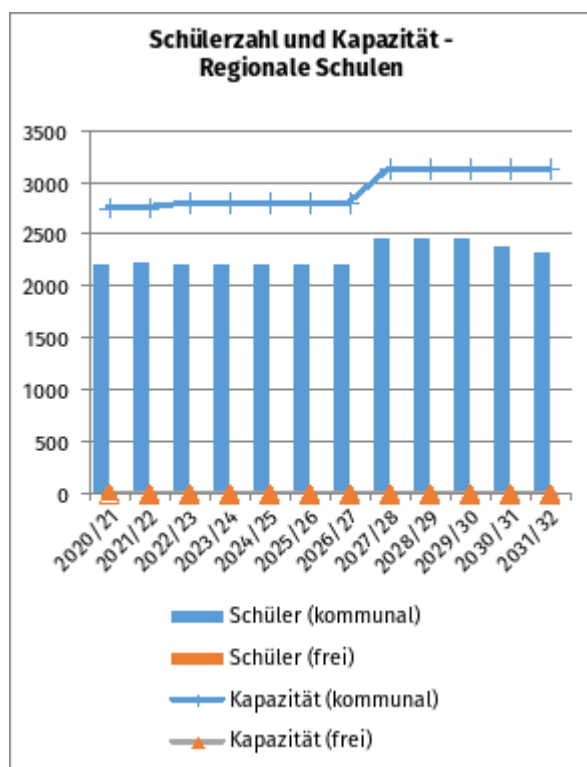
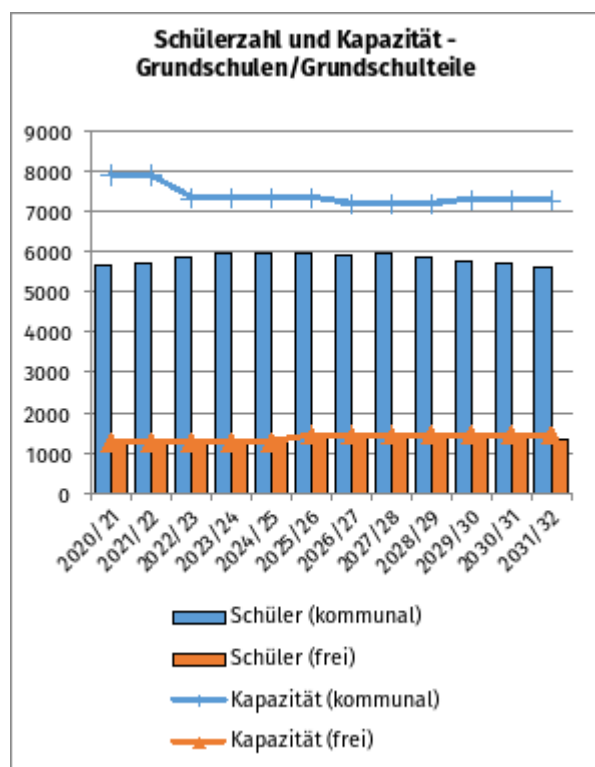
		Kap.	5562	5592	6004	6004	6004	6329	6329	6329	6329	6329	6329	6329
Gymnasien/ Gymnasial- teile	kommunal	Schüler	2619	2624	2617	2657	2710	2699	2718	2732	2748	2768	2799	2830
		Kap.	3020	3020	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120	3120
	frei	Schüler	1885	1928	1930	1939	1952	1972	1989	1996	2012	2010	2033	2049
		Kap.	1903	1944	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983	1983
	gesamt	Schüler	4504	4552	4547	4596	4662	4671	4707	4728	4760	4778	4832	4879
		Kap.	4923	4964	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103	5103
Förder- schulen/ Förder- schulteile	kommunal**	Schüler	910	933	965	927	955	964	935	507	522	531	532	530
		Kap.	1326	1326	1377	1377	1377	1377	1377	732	732	732	732	732
	frei	Schüler	127	138	142	140	140	141	140	141	138	136	133	134
		Kap.	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140	140
	gesamt	Schüler	1037	1071	1107	1067	1095	1105	1075	648	660	667	665	664
		Kap.	1466	1466	1517	1517	1517	1517	1517	872	872	872	872	872
Alle Schularten	kommunal	Schüler	14906	15048	15218	15337	15456	15448	15415	15442	15444	15381	15293	15179
		Kap.	19020	19020	18794	18794	18794	19119	18969	18654	18654	18754	18754	18754
	frei	Schüler	4849	4964	5029	5099	5171	5263	5305	5318	5325	5315	5344	5347
		Kap.	4851	4914	5215	5215	5215	5391	5391	5391	5391	5391	5391	5391
	insgesamt	Schüler	19755	20012	20247	20436	20627	20711	20720	20760	20769	20696	20637	20526
		Kap.	23871	23934	24009	24009	24009	24510	24360	24045	24045	24145	24145	24145

\* ab 2022/23 inkl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe an der Grundschule "Kleine Birke" (1302), ab 2025/26 inkl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe Kinderkunstakademie (1813)

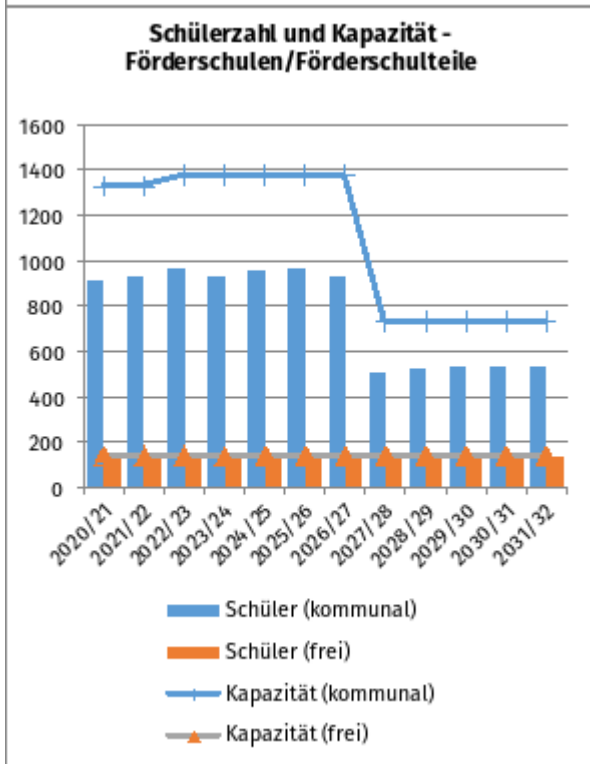
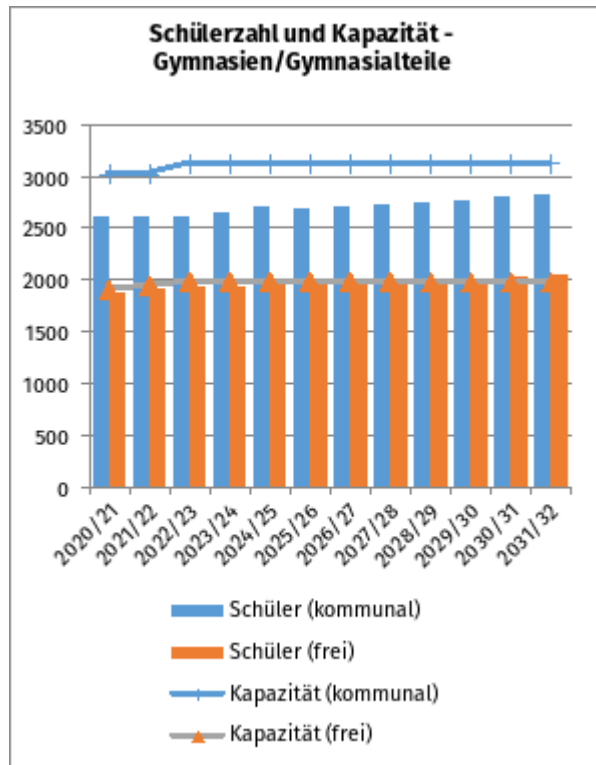
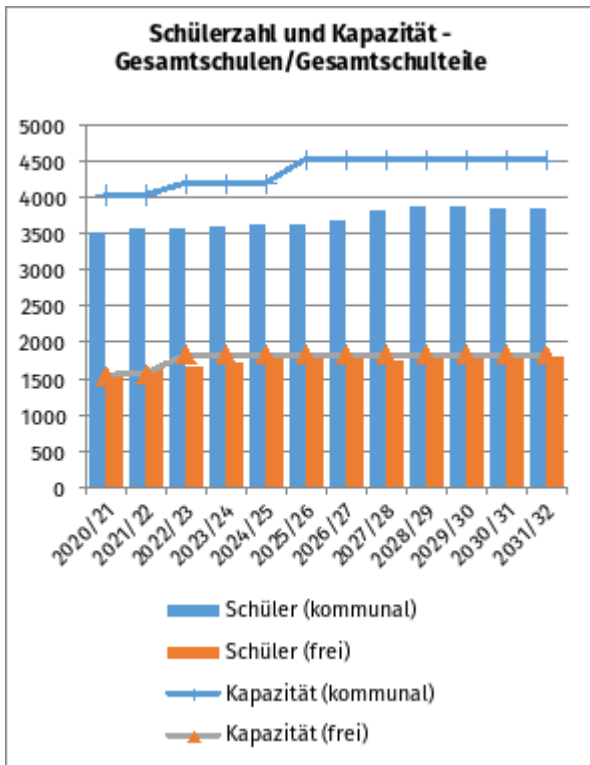
\*\* ohne Heinrich Hoffmann-Schule (9005), da diese Schule keine eigenen Schüler führt

### Unter Tabelle 15 werden folgende Grafiken eingefügt:

Abbildung N1: Übersicht der Entwicklung der Schülerzahlen und Kapazitäten der Grundschulen, Regionalen Schulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen nach Art der Schulträgerschaft bis 2031/2032







Unter Abbildung N1 wird folgende Tabelle eingefügt:

Tabelle N1: Schülerzahlen nach Besuch der Primarstufe, Sekundarstufe I bzw. Sekundarstufe II (schulart- und trägerübergreifend) und Herkunft, nachrichtlich korrespondierende Werte der entsprechenden Altersgruppen der Bevölkerungsprognosen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020 und 2022

Schüler im...	2020/ 2021	2021/ 2022	2022/ 2023	2023/ 2024	2024/ 2025	2025/ 2026	2026/ 2027	2027/ 2028	2028/ 2029	2029/ 2030	2030/ 2031	2031/ 2032
---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Primarbereich*	aus HRO	6804	6801	6944	7019	7033	7052	6939	6961	6857	6726	6712	6602
	nicht aus HRO	435	452	450	465	471	473	465	464	456	453	450	440
	gesamt	7239	7253	7394	7484	7504	7525	7404	7425	7313	7179	7162	7042
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	6563	6655	6732	6771	6830	6754	6647	6604	6533	6520	6547	6554
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	6650	6711	6705	6714	6593	6431	6353	6266	6230	6243	6230
Sekundarbereich I**	aus HRO	9090	9333	9376	9363	9465	9487	9576	9571	9687	9770	9670	9623
	nicht aus HRO	1367	1392	1450	1450	1469	1461	1478	1470	1494	1518	1522	1526
	gesamt	10457	10725	10826	10813	10934	10948	11054	11041	11181	11288	11192	11149
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	9184	9380	9552	9693	9783	9861	9833	9876	9951	9957	9917	9855
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	9332	9476	9593	9652	9718	9756	9765	9793	9756	9660	9535
Sekundarbereich II***	aus HRO	1471	1429	1450	1541	1586	1622	1640	1672	1655	1614	1656	1698
	nicht aus HRO	418	426	393	406	410	423	429	429	426	420	431	440
	gesamt	1889	1855	1843	1947	1996	2045	2069	2101	2081	2034	2087	2138
	Bevölkerungsprog. HRO 2020	3237	3292	3296	3355	3464	3583	3636	3635	3614	3624	3646	3706
	Bevölkerungsprog. HRO 2022	-	3234	3257	3314	3409	3522	3585	3578	3564	3576	3588	3650

\* einschließlich FörderschülerInnen der Jahrgangsstufen 1 - 4 bzw. der Unterstufe, teils statistisch bedingt inklusive Vorschülern (7625, 9702)

\*\* einschließlich FörderschülerInnen der Jahrgangsstufen 5 - 9/10 bzw. der Sekundar- oder Berufsbildungsstufe

\*\*\* exklusive Abendgymnasium, inkl. JGS 13 Waldorfschule (7813) und CJD Christophorusschule (8502)

### Unter Tabelle N1 werden folgende Erläuterungen eingefügt:

Die in Tabelle N1 vorgenommene Darstellung weist summierte Schülerzahlen entsprechend der besuchten Jahrgangsstufen (Jahrgangsstufen 1-4, 5-10, 11-12 bzw. 13) aus, welche zudem nach Wohnort (HRO/nicht HRO) unterteilt sind.

Im Vergleich zu den nachrichtlich wiedergegebenen Werten der Bevölkerungsprognosen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2020 und 2022, welche im Gegensatz dazu nach Zugehörigkeit zu den mit den Schulbereichen üblicherweise korrespondierenden Altersgruppen ermittelt wurden, kann es aus einer Reihe von Gründen zu Verzerrungen kommen, darunter Rückstellungen, vorzeitige Einschulungen, Wiederholung von Jahrgangsstufen, Überspringen von Jahrgangsstufen, Umzüge über die Gemeindegrenze unter weiterhin laufendem Schulbesuch an der Ursprungsschule, unterschiedliche Stichtage der Datenerhebungen und auch Fehler oder Verzögerungen bei der Datenpflege des Wohnorts, welche ausschließlich an den jeweiligen Schulen erfolgt.

Der in Kapitel 11 gegebene Überblick stellt eine statistische Übersicht des gesamten städtischen Schulnetzes dar. Es sei daher darauf hingewiesen, dass die im gesamten Schulnetz als auskömmlich nachgewiesenen Kapazitäten keine Gewähr dafür bieten, dass es situativ bzw. kleinräumig nicht dennoch zu Engpässen kommen kann, die auch von Änderungen des Schulwahlverhaltens abhängig sind.

Des Weiteren sei darauf hingewiesen, dass neben den Bestandsschüler- und Einwohnermelderegisterdaten die zum Redaktionsschluss gültige Bevölkerungsprognose 2020 als Grundlage diene. Nach Redaktionsschluss erschien die Bevölkerungsprognose 2022, welche im Vergleich eine etwas nach unten abweichende Entwicklung vorsieht. Je nachdem, zu welchem Grade sich die Migration in Folge von Fluchtbewegungen aus der Ukraine in Form von dauerhaftem Aufenthalt verstetigt ist zudem damit zu rechnen, dass die vorgenannten Unterschiede hierdurch (in Teilen) kompensiert werden können. Daher erfolgt ein

genaues Monitoring der realen Schülerzahlenentwicklung der kommenden Jahre, auf dessen Basis ggfs. mit einer Aktualisierung der Schülerzahlenprognose zu reagieren sein wird.

#### **Kapitel 14, Tabelle 17 (S. 721f)**

**In Zeile 7 (Borwinschule Rostock), Spalte 4 wird „115.00.000“ ersetzt durch „11.500.000“.**

#### **Absatz 2 wird nach Satz 1 folgendermaßen ergänzt:**

„Alle finanziell erheblichen genannten Baumaßnahmen sind vor dem Hintergrund der dann bekannten Bevölkerungsentwicklung und der dann bestehenden Haushaltssituation neu zu bewerten, bevor sie in die Haushaltsplanung und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (KOE)“ aufgenommen werden.“

#### **Abstimmung:**

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	2

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

---

## **8 Informationsvorlagen**

---

### **8.1 Prüfergebnis zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2020/AN/1698 zur Anbindung des Stadthafens**

**2022/IV/3553**

Herr Winter erklärt, dass in der Informationsvorlage nur der Bereich Ausbau des Knotenpunktes L22/Kehrwieder interessant ist.

Frau Wappler schlägt vor, dieses Thema erst im Verkehrsausschuss zu beraten.

Außerdem möchte sich der Ausschuss mit der Verkehrsberuhigung Waldemarstr. befassen.

**Der OBR nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.**

---

## **9 Berichte aus den Ausschüssen**

- Ausschüsse haben nicht getagt

1,) **Sondernutzungen**

- a) Bio-Manufaktur-Markt
  - 04.01.2023 – 27.12.2023
  - Mittwochs Doberaner Platz

- a) Sondernutzung Am Brink
  - b) vom 01.11.2022 – 15.01.2023
  - c) Versorgungsfläche des Weihnachtsdorfes
  - d) Toilettencontainer
  - e) Lager, Strom- und Wasserversorgung
  - f) Kühlcontainer

- 1.) Anfrage zum abgestorbenen Baum Friedhofsweg
  - der Baum ist in diesem Jahr abgestorben
  - Fällung wurde im Sommer geplant und angelegt
  - bis zum Ende Februar erfolgt die Fällung

- 2.) erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Ulmenstraße
  - g) Amt 68 teilt mit, dass der KOD zuständig ist
  - h) Anfrage an KOD in der 46. KW

- 3.) Mitte Dezember ist eine Ämterrunde mit den Ortsbeiräten geplant
  - Ausgangspunkt ist der Beschluss der Bürgerschaft zur Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes
  - Untersuchungen für ein Geschwindigkeitskonzept wurden extern vergeben
  - betrifft zentrale Stadtteile
  - man möchte mittels Geschwindigkeitsreduzierung möglichst schnell auch Lärm reduzieren
  - die Rede ist von 30er-Zonen
  - Die **Untersuchung ist mehrstufig** geplant. Die in dieser aktuellen Stufe 1 als sinnvoll und machbar herausgearbeiteten Maßnahmen werden hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit in Stufe 2 einer konkreten fachplanerischen und juristischen Prüfung unterzogen.

Herr Adelsberger kritisiert, dass sämtliche Termine von Ämtern und Fraktionen in den Dezember fallen. Das sollte im nächsten Jahr verbessert werden.

Herr Winter:

Am 28.11.2022 findet von 15.00-19.00 Uhr eine Jury-Sitzung zum Wettbewerb „Neugestaltung Spielplatz im Lindenpark“ statt.

Frau Wappler und Herr Winter werden an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Am 22.11. 2022 fand eine Runde zum Thema Straßenbenennung „Am Werftdreieck“ mit Herrn Werner vom Denkmalpflegeamt statt. Hier sollen die Straßen mit Namen von ehemaligen Zwangsarbeiterinnen benannt werden.

Gespräche und Ideen werden noch gesammelt und es folgen weitere Termine.

---

## 11 Verschiedenes

Herr Szabó:

- der KTV. Verein teilt mit, dass der Weihnachtsbaum am 25.11.2022 aufgestellt wird
- die Nikolausstiefel- Aktion findet in allen teilnehmenden Geschäften statt

Die nächste Sitzung am 25.01. 2023 wird in der neuen Mensa oder als Hybrid- Sitzung im Rathaus stattfinden.

---

## 12 Schließen der Sitzung

Herr Winter beendet um 20:30 Uhr die Sitzung.

---

## 13 Nichtöffentlicher Teil

### Abstimmung:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	

---

## 14 Verschiedenes

keine Informationen

### Abstimmung:

Dafür:	
Dagegen:	
Enthaltungen:	

### Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	

---

**15 Informationen zu aktuellen Bauanträgen**

entfällt

Felix Winter  
Ortsbeiratsvorsitzender

Gerlind Möller  
Schriftführer